Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

29. Jahrgang. Scranton, Pa., den 22. September 1893. Nummer 38.

Damen

Kaufen Sie Ihre

Spitzen,

Hutnadeln,

Spitzennadeln

und **Taschentücher** jetzt,

da wir diese Woche außerordentliche Vortheile offeriren in dem

Großen 4 Cents Store,

310 — Lackawanna Avenue, — 310.

—o—o—

Verzierte Blumen-Vasen nur 4 Cents jede.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry St., zwischen
Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Roos.
in Deutschland approbirter Arzt.
Office und Wohnung:
232 Adams Avenue, direkt dem Courthaus gegenüber.
Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, ½2—¼4 Nachmittags, ½8—9 Abends.
Telephon No. 3286.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
429 Lackawanna Ave., Zweiter Stock.
Office Stunden: 9—11 Vormittags, 2.30—4.30 Nachmittags und 7—9 Abends.
Telephon No. 3292.

Dr. G. Edgar Dean,
Spezialarzt für
Augen-, Nasen-, Ohren- und Halsleiden,
Hat in Deutschland und Oesterreich studirt und spricht Deutsch.
Office: 504 Spruce Straße.
Sprechstunden: 9–12 Morgens, 2—5 Nachm

John Armbrust,
Deutscher Metzger,
No. 219 Penn Avenue,
wird sich bestreben, durch ausgezeichnete Würste jeder Art und stets frisches und bestes Fleisch seine Kunden jederzeit zufrieden zu stellen. Das beste Schmalz in der Stadt in Kesseln.

Peter Stipp,
Mauermeister und Contraktor,
Office: 520 Spruce Straße,
gegenüber dem Courthause,
übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert Petersburger blaue und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billigst.
Telephone No. 2864.

John Klasen,
Herren-Schneider,
238 Penn Avenue.
Indem ich allen Freunden zur Anzeige bringe, daß ich mich am obigen Platze etablirt habe, gebe ich die Versicherung, daß ich meine werthe Kunden in Schnitt, Qualität des Tuches und Preisen zufrieden stellen werde.

Daniel Weber,
Deutsche Metzgerei,
No. 137 Penn Avenue.
Fleisch jeder Art von vorzüglicher Güte, die besten Schinken und reines Schmalz. Meine Würste werden nirgends in der Stadt übertroffen. Alles niedlich und sauber. Bedienung reell.

Exekutors-Nachricht. — Hinterlassenschaft der verst. Frau Susannah Maria Hostombe, letzthin von Dunmore.

Indem die Unterzeichnete als Testamentsvollstreckerin der obigen Hinterlassenschaft ernannt worden ist, sind hiermit Alle, welche derselben schulden, zur sofortigen Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen gegen dieselbe hat, möge sie beglaubigt einreichen an

Suf. Maria Wahlers, Exekutorin.
33,6 148 und 150 Grovestr., Dunmore, Pa.

Aus dem oberen Thale.

(Carbondale Correspondenz.)

— Auf dem Sandy Felde dahier wird Main's Cirkus am 4. Oktober eine Vorstellung geben.

— Von nun ab werden in den Del. & H. Werkstätten dahier wieder sechs volle Tage in der Woche zu neun Stunden gearbeitet.

— Die hiesigen republikanischen Leiter haben beschlossen, daß Polizeichef McAndrew gehen muß; an seine Stelle wird Albert C. Lee treten.

— Herr J. B. Van Bergen leidet an einem schweren Anfalle von Gastritis und sein Zustand giebt zu ernsten Bedenken Anlaß.

— Wegen eines am Sonntag auf David Feldmann von Scranton begangenen Straßenraubes in einem Gehölze zwischen hier und Honesdale sind John McGowan, Andrew Loughty und John Gordon von hier nach dem County Gefängniß abgeführt worden.

— Der Contrakt zur Errichtung des Hotel Anthracite ist dem Baumeister Conrad Schröder von Scranton zugesprochen worden, dessen Angebot $46,000 war. Dies giebt den Projektoren die Garantie, daß der Bau solid und rasch aufgeführt wird und zur bestimmten Zeit (am 1. Januar 1894) fertig ist.

— Die Maurer und Helfer an dem neuen Pfarrhause konnten wegen des Regens am Samstag nicht arbeiten und mehrere derselben suchten Zerstreuung im Trunke. Ein gewisser Barber griff einen Kameraden thätlich an und wurde prompt in das Loch spedirt. Dort machte Barber einen Selbstmordversuch, indem er seine Decke an das Eisenwerk der Zelle festband und den Kopf durch die Schlinge steckte. Sein Vorhaben wurde zeitig genug entdeckt, um ihn am Leben zu erhalten.

(Archbald Correspondenz.)

— Der Jugendverein der hiesigen evangelischen Gemeinde wird am Abend des 12. Oktober ein Necktie Social abhalten, zu dem alle Glieder eingeladen sind.

— Hier hat der ganz im Stillen vorbereitete Plan große Aufregung hervorgerufen, das an der Boroughgrenze gelegene Edgerton der Ortschaft Jermyn einzuverleiben.

Miles' Nerven- und Leber-Pillen

wirken nach einem neuen Prinzip; sie ordnen Leber, Magen und Gedärme durch die Nerven Eine neue Entdeckung Dr. Miles' Pillen heilen Gallenleiden, übeln Geschmack, untätige Leber, Hämorrhoiden, Verstopfung. Ohne Gleichen für Männer, Frauen und Kinder. Die kleinsten, mildesten und sichersten Pillen. 50 Dosen 25 C. Proben umsonst bei allen Apothekern.

Von Petersburg.

— George Schulz ging schon letzte Woche (und nicht diese Woche) nach der Weltausstellung.

— Frau Karl Kömpel von New Durham, N. J., eine Nichte des alten Barbiereres Ernst Fischer, war letzte Woche bei Johann Christ auf Besuch.

— Theodor Pittack errichtet eine Waschanstalt (laundry) auf dem Berge in dem Gebäude, in welchem früher sein Bruder Adolph das Tabaksgeschäft betrieb.

— Am Montag verunglückte der 66 Jahre alte Johann Leidolf in dem No. 1 Schacht der Pennsylvania Kohlen Co., wobei er den rechten Hüftknochen zerbrach, auch war die Hüfte aus dem Gewerbe. Dr. Bernstein, mit Hülfe der Doktoren Wehlau und Günster von hier und Dr. Zorn von New York, setzte den Knochen wieder zusammen und der Patient befindet sich nach Umständen wohl.

Wayne County.

— Honesdale und Umgegend werden neuerdings von diebischen Landstreichern heimgesucht.

— Am 26., 27. und 28. Sept. findet die Wayne County Ackerbau Ausstellung in Honesdale statt.

— Da Richter Seeley positiv eine Wiedernomination abgelehnt hat, so haben die Republikaner den demokratischen Richterkandidaten Geo. S. Purdy indossirt.

— Die D. & H. Co. beförderte im verflossenen Fiscaljahre 1,155,272 Tonnen Fracht; ihre Ausgaben betrugen $91,825.29, doch waren die Einnahmen genügend, um auf ein Kapital von $30,000,000 sieben Prozent Interessen zu tragen.

— In der Synagoge der polnischen Juden an dritter Straße in Honesdale brach am Mittwoch Morgen halb 5 Uhr ein Feuer aus, durch welches die Synagoge vollständig, der Stall von Whitney & Keen theilweise zerstört und das David Bernstein Haus schwer beschädigt wurde. Die erstere war nicht versichert, Whitney & Keen haben eine Versicherung von $1000 und Bernstein eine solche von $1500.

— Die Republikaner von Wayne County hatten am Montag in Honesdale ihren Convent und machten folgende Nominationen: Scheriff, Richard W. Murphy; Prothonotar und Gerichtsschreiber, Geo. A. Smith; Register und Recorder, Stuart O. Lincoln; Commissäre, W. E. Perham und J. B. Keen; Distriktanwalt, M. M. Treadwell; Auditoren, J. H. Croßley und Martin Canfield.— Aber, wo bleibt denn da der deutsche Michel?

Zu einem unverhofften Passagier kam dieser Tage der Kapitän Meißel, der Befehlshaber des Norddeutschen Lloyd-Dampfers „Spree." Derselbe unternahm von Hoboken, N. J., aus einen Ausflug, wobei er einem ihm im Walde begegnenden 13jährigen blondhaarigen Jungen nach einem Hotel fragte. Letzterer verstand kein Englisch, erzählte aber, als er deutsche Worte vernahm, Folgendes: Er war in Chemnitz, Sachsen, seinen Eltern entlaufen, hatte die Reise über den Ozean nach Chicago gemacht, sich dort alle Sehenswürdigkeiten der Weltausstellung angesehen, vor drei Wochen, ohne einen Cent in der Tasche, die Gartenstadt verlassen, die Tour nach Pittsburg, Pa., zu Fuß, von da nach Philadelphia als blinder Passagier auf einem Kohlenzuge zurückgelegt und sich sodann, von der deutschen Gesellschaft in der Stadt der Bruderliebe mit einem „Quarter" und einem Empfehlungsschreiben ausgerüstet, auf die Weiterreise nach New York begeben. Als er den Kapitän frug, wie er es anfangen müsse, um jetzt nach Deutschland zu kommen, nahm ihn dieser beruhigend bei der Hand. Abergläubisch, wie alle Schiffer, ist der gutherzige Seebär der Ueberzeugung, daß ein höherer Wille ihm den Knaben in seiner größten Noth in die Hände laufen ließ.

Von der Südseite.

Feinstes Salatöl beim Maß bei Widmayer.

Herr Joseph Gastringer und Frl. Anna Riedmüller wurden am Donnerstag in der St. Marien Kirche getraut.

Die Eheleute Fred. Baldner von Willow Straße beerdigten am Freitag ein kleines Kind im Pittston Avenue Friedhofe.

Die Südseite Turnschule unter der Leitung des Herrn Carl Staiber zählt bereits wieder über 80 Schüler und Schülerinnen.

Nach einem Stillstand von etwa drei Wochen, den man zu Reparatur der Maschinerie benutzte, ist die Arbeit in der Scranton Knopffabrik am Dienstag wieder aufgenommen worden.

August Haas ist in seine neue Bäckerei eingezogen und seine am Montag probirte Bretzelbäckerei arbeitet ausgezeichnet. Der Ofen ist 12 bei 13 Fuß, der Bau selbst 20 bei 28 Fuß.

Die Eheleute Heimann von Willowstraße wurden kürzlich mit Zwillingen erfreut; leider starb eines der Kinder am Dienstag und wird diesen Donnerstag Nachmittag begraben; das andere ist ebenfalls schwer erkrankt.

In dem Löwenstein Gebäude an Cedar Avenue wurde am Montag Morgen ein Kindergarten eröffnet, der unter der Aufsicht der Women's Guild der St. Luke's Episcopal Kirche steht.

Unser Reporter brachte in Erfahrung, daß sich am Sonntag Abend in Fassold's früherem Lokal ein neuer Gesangverein unter Prof. Saft gebildet habe. Wie lange das Kindlein am Leben bleiben wird, ist unbestimmt.

— Rio de Janeiro in Brasilien ist nach einem heftigen Bombardement von den Rebellen eingenommen worden. Damit ist der Sturz der gegenwärtigen Regierung entschieden, denn ihre Landheere sind schon vorher vernichtet worden.

Jakob Näper, ein längjähriger Bewohner dieser Seite, starb am Mittwoch Morgen in seiner Wohnung an Prospect Avenue im Alter von 65 Jahren; es überleben ihn eine Wittwe und zwei Söhne. Die Beerdigung findet Freitag Morgen von der St. Marien Kirche aus statt.

In einer Hütte an Lavelle Alley war am Donnerstag Abend ein unbedeutendes Feuer.

Chas. Klein von Alder Straße starb vor einigen Tagen im Lackawanna Hospital an einem Herzleiden. Da die Familie zu arm war, um einen Begräbnißplatz anzukaufen, so schenkte Herr J. C. Miller einen solchen auf dem Washington Avenue Friedhofe.

Der Jugendverein der deutschen presbyterischen Gemeinde dahier hat folgende Beamten erwählt: Präsident, William Ziesemer; Vize Präsidentin, Frl. Anna Faust; Prot. Sekr., John A. Früchtel; Fin. Sekr., Peter Kellermann; Schatzmeister, John W. Hartmann.

Frau Leopold Schimpff von Water Straße wird in der nächsten Zeit mit Familie nach dem F. D. Collins Eigenthum an Marion Straße, nahe Washington Avenue, umziehen. Die Unterhandlungen für den Ankauf des Platzes sind zum Abschluß gediehen.

Die Trauung des Herrn Chas. Oberdorfer von der Westseite mit Frl. Rose Miller (Tochter von Frau Caroline Miller) fand Donnerstag Abend in 1118 Remington Avenue statt und es funktionirte dabei Herr Pastor Zigelmann. An der Feier betheiligten sich zahlreiche Gäste und nach derselben traten die Neuvermählten eine Hochzeitsreise an.

Die kürzlich erfolgte Wahl von Offizieren für den deutschen Kriegerverein ergab folgendes Resultat: Hauptmann, Theo. Heß; erster Leutnant, Peter Bohr; zweiter Leutnant, Adolf Ulmer; Feldwebel, Jakob Guth. Der bisherige Hauptmann Berthold Schott ist zum Major, und Major Frank Möller zum Oberst avancirt.

Die Beerdigung des verstorbenen Karl Schank am Freitag hatte trotz des abscheulichen Wetters viele Theilnehmer und es hatten sich dazu auch der Bruder des Entschlafenen aus Brooklyn, Herr George Schank nebst Frau eingefunden. Herr Pastor J. Suter von der deutschen M. E. Kirche leitete den Trauergottesdienst und die Residenz Loge No. 513 geleitete den verstorbenen Bruder zum Pittston Avenue Friedhofe.

Die jetzt vollständig umgebaute und bedeutend vergrößerte St. Marien Kirche an River Straße wird am Sonntag, den 15. Oktober, durch den Ehrw. Bischof O'Hara festlich eingeweiht werden. Der Tag wird ein Feiertag für die hiesigen deutschen Katholiken werden, indem an der Einweihungsfeier sich die gesammten katholischen deutschen Vereine von Honesdale und Carbondale, Pittston und Wilkesbarre nebst der Geistlichkeit betheiligen werden.

Die Anhänger des Richterkandidaten Chase eröffneten vergangene Woche auf der Südseite den Wahlfeldzug durch eine Versammlung, bei welcher James Mahon den Vorsitz führte und ein Mann namens Murray eine Rede hielt. Derselbe hatte sich in so unpassenden Phrasen gefallen, daß eine Entschuldigung für seine Auslassungen geboten schien, und Herr Chase selbst hat diese denn auch in einer auf Samstag Abend angesetzten Versammlung gemacht. Seine Worte wurden mit großer Aufmerksamkeit angehört und fanden Beifall.

Die Glieder der Hickory Straße presbyterischen Kirche wählten am Montag Abend einen neuen Prediger. Es waren 131 Mitglieder anwesend und Moderator Rev. Dr. Logan fungirte als Vorsitzer und hatte Herrn Herm. Osthaus mitgebracht, um als Dolmetscher zu fungieren. Aus vier Kandidaten, die Probepredigten abgehalten, mußte eine Auswahl getroffen werden, und diese waren die Pastoren Schumacher, Weber, Klein und Lange. Der Herr Moderator war ohne Zweifel der Ansicht, daß die Gemeinde eines Vormundes bedürfe und gab deutlich zu verstehen, daß er Herrn Weber gewählt wünsche; aber seine Bemerkungen fielen auf unfruchtbaren Boden. Man hatte auch in sehr unpassender Weise Herrn Lange selbst zu beeinflussen gesucht, daß er seinen Namen zurück ziehe, indem Dr. Logan ihm von hier aus schrieb, er könne nicht gewählt werden, und sogar seinen Schwiegervater, Prof. Hauffer, aufforderte, ihm von der Kandidatur abzurathen. Dieser unerhörte Eingriff in die freie Selbstbestimmung einer Gemeinde ward denn auch gebührend zurückgewiesen, indem bei der Wahl für Lange 117 Stimmen fielen, 4 für Weber und einige waren undeutlich; die Wahl wurde dann einstimmig gemacht, indem die vier Glieder, die für Weber stimmten, ihr Votum auf Lange umänderten. Es wurde ferner beschlossen, sein Salair auf $900 festzusetzen. Das Presbyterium wird sich am 25. Sept. versammeln, die Absetzung von Wißwäser beschließen und dann den neugewählten Prediger bestätigen.

Pastor Gustav Lange ist aus Elsen in Westphalen und 25 Jahre alt; er kam vor etwa sieben Jahren nach Amerika, erhielt in dem Bloomfield, N. J., presbyterischen Seminar seine theologische Ausbildung und ward vor etwas über Jahresfrist als Prediger ordinirt; er vermählte sich dann mit der Tochter von Prof. Hauffer und nachdem das Paar eine Hochzeitsreise nach Deutschland gemacht, kehrte es nach Amerika zurück. Den Schlußbemerkungen von Dr. Logan geben wir unsern herzlichsten Beifall: Daß die Gemeinde in Treue ihrem neuen Prediger beistehe und ihn bei allen guten Werken eifrig und herzlich unterstütze; denn nur durch Einigkeit kann eine Gemeinde prosperieren und gedeihen.

Im Schuhstore von Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
übernimmt
Neubauten von Backsteinen und Holz
und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

Dr. Geo. Luxemburger,
Deutscher Zahnarzt,
431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.
Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Deutsche Apotheke,
— von —
C. Lorenz,
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Daniel G. Gelbert,
geprüfter deutscher
Apotheker und Chemiker,
402 S. Washington Avenue
Ecke River Straße.
Dem Anfertigen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
Reinste Arzneimittel und Patent-Medizinen so billig wie sonstwo. Telephone No. 74.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 55, Commonwealthgebäude,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

G. M. Watson. R. A. Zimmerman.
Watson und Zimmerman,
Advokaten und Rechts-Anwälte,
225 Washington Avenue,
dem Courthaus gegenüber. Deutsche Clienten werden speziell berücksichtigt.

FRANK T. OKELL,
Rechts-Anwalt,
Zimmer No. 5, Coal Exchange,
Scranton, Pa.

Augen kostenfrei untersucht.

Das menschliche Auge geprüft und mit Brillen nach den neuesten wissenschaftlichen Methoden versehen. Kopfweh, Schmerz in und über den Augen, muthmaßliche Neuralgia, Abneigung gegen helles Licht, verschwommenes Sehen, Ermüdung etc positiv geheilt; sofortige Linderung. Wer vergebens passende Brillen gesucht hat, sollte sich untersuchen lassen durch
Dr. Shimberg.
305 Spruce Straße, gegenüber der Post.
Wir haben keine Agenten oder Hausirer.

Etablirt 1859.
Wechsel, Passage
— und —
Feuer Versicherungs Geschäft,
— von —
Wm. F. Kiesel,
No. 515 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Chas. D. Neusser,
Notariat-, Wechsel-
—und—
Dampfschiffahrt Geschäft
528 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office, 429 Lackawanna Ave.

Fred. Hummler,

328 Lackawanna Avenue.

Bier-Brauerei
— von —
Chas. Stegmaier & Sons,
Wilkesbarre, Pa.

Abonnirt auf das
„Wochenblatt"
$2.00 per Jahr

Hyde Parker Notizen.

Die Haken und Leiter Co. hatte am Donnerstag eine Excursion nach Binghamton und die Mitglieder und theilnehmenden Freunde wurden dort gastfreundlich aufgenommen und gut unterhalten und bewirthet.

— Edward Shiffer und Frl. Lena Raß, Tochter des Herrn Peter Raß von West Lackawanna Avenue und Neunter Straße, machten den Ausflug am Donnerstag mit und ließen sich in Binghamton trauen.

— In der Chestnut Straße deutschen presbyterischen Kirche war Sonntag Vormittag kein Gottesdienst, aber am Abend predigte Herr Pastor Rudolph von Archbald. Am nächsten Sonntag Abend wird Herr Pastor Kißling von der Südseite St. Pauls Gemeinde predigen.

— Die Krankheit des Herrn William Robinson von siebenter Straße hat, wie allgemein befürchtet wurde, einen tödtlichen Verlauf genommen und derselbe verschied gegen halb 2 Uhr am Freitag Nachmittag. Etwa vier Wochen vor seinem Tode erkrankte Robinson an einer Gehirnentzündung und die Krankheit machte trotz der Kunst der Aerzte stetige Fortschritte und die letzten zwei Wochen lag der Kranke in einem Zustande steter Bewußtlosigkeit; daß man schließlich noch einen Spezialisten von Philadelphia kommen ließ, war nur ein Akt der Beruhigung für die Anverwandten. William Robinson wurde am 18. Mai 1852 in der Rheinpfalz geboren und kam mit seinen Eltern, Herrn Jakob und Frau Elisabeth Robinson, im Alter von einem Jahre nach Scranton. Im Alter von 15 Jahren wurde William nach Deutschland gesandt, um die Brauerei praktisch zu erlernen, und verblieb daselbst drei Jahre; bei Gründung der Brauerei an siebenter Straße übernahm er die Leitung als Superintendent. Robinson verheirathete sich im Dezember 1878 mit Frl. Helena Burschel; der Ehe entsprossen drei Kinder, wovon eines nach einigen Monaten starb und die Mutter folgte ihm im August 1882 im Tode nach. Die zweite Ehe mit Frl. Amelia Brenner von New York ging Robinson im September 1883 ein; zwei Kinder wurden ihnen geboren, doch starb das älteste im Alter von einem Jahre. Den Verstorbenen überleben daher eine Wittwe und drei Kinder, die betagte Mutter, Frau Elisabetha Robinson, und die Brüder August und Charles Robinson.

Die Beerdigung am Sonntag gestaltete sich zu einer wahrhaft imposanten und es nahmen daran in corpore die Elks, die Turner, Feuerleute, der Liederkranz und Mitglieder der Schiller Loge und anderer Organisationen theil. Sowohl im Hause wie auch am Grabe im Forest Hill Friedhofe leitete Herr Pfr. Zitzelmann den Gottesdienst; ein Doppelquartett der Elks und der Liederkranz sangen am Grabe. Ein wahrer Berg von Blumen umgab das Grab und unter denselben waren viele wahrhaft künstlerisch ausgeführte Stücke. Noch nie zuvor war bei einem Begräbnisse eine so zahlreiche Menschenmenge zugegen.

Annoncirt im „Wochenblatt".

Dunmore.

Feinstes Salatöl beim Maß bei Widmayer.

— Anzeichen deuten darauf hin, daß die Spencers bald wieder ihre Thätigkeit an den Gruben beginnen werden.

— Frl. Nannie Söllner erholt sich langsam von einem Anfalle von Malaria, an welchem sie seit fünf Wochen gelitten.

— Trotzdem die Bewohner der sechsten Ward sich wiederholt bereit erklärt haben, für den so sehnlich gewünschten Abzugskanal zu bezahlen und schon früher Vorbereitungen dafür gemacht wurden, die mehrere hundert Dollars kosteten, ist man dem Projekt nicht näher gerückt, als vor zwei Jahren.

Pittston.

Feinstes Salatöl beim Maß bei Widmayer.

— Die jährliche Inspektion und Parade des Pittston Feuerdepartments wird diesen Freitag stattfinden.

— Dem William Rice von Wilkesbarre wurden am Freitag nahe der Junction durch eine Lokomotive beide Beine abgefahren. Er wurde nach dem dortigen Hospital gebracht.

— In dem von Patrick Connell und Stanley Romanisky zum unlizensirten Schnapsverkauf benutzten Gebäude an Nord Main Straße fanden Samstag Nacht bis in den Sonntag hinein Ruhestörungen statt. Es scheint, daß eine Partie Polen das Connell'sche Lokal demolirt hatten und dieser erwirkte einen Verhaftsbefehl. Als die Beamten in das Lokal von Romanisky, das nur durch einen Hausflur von demjenigen von Connell geschieden ist, drangen, um die Ruhestörer zu verhaften, setzten diese sich zur Wehr und ein blutiges Handgemenge entspann sich. Constable Bennett und seine Gehülfen wurden aus dem Lokal vertrieben und hinter ihnen abgeschlossen und nun fiel die aus acht Personen bestehende polnische Bande über Connell her, der sich zwar tapfer wehrte, aber so zugerichtet wurde, daß ihn eine später eindringende Hülfsmannschaft für todt vom Boden aufhob. Eine Reihe von Verhaftungen wurden vorgenommen und hoffentlich führt diese Episode zum Schluß der beiden Lasterhöhlen, die ein Hohn auf das Gesetz und eine Schande für unser Gemeinwesen waren.

3 Cts. Store,

523 Lacka. Ave.,
zwischen Washington und Adams.

Wir haben kürzlich unsern Laden vergrößert, so daß er jetzt die dreifache frühere Größe hat, und haben unsern Vorrath im Verhältniß vermehrt. Hier sind einige der Bargains, die wir jetzt offeriren:

Einfache Gläser	3 Cts
Verzierte Gläser	3 "
Biergläser	4 "
Trinkgläser	3 "
Butterschüssel und Deckel	6 "
Zuckerdowle und Deckel	6 "
6 Zoll Glasschüssel	3 "
Gurkenschüssel	3 "
Saucenschüssel	3 "
Rahm Pitscher	3 "
Löffelhalter	3 "
Salz- oder Pfefferstreuer	3 "
Comports	3 "
Glasnäpfe	3 "
Zahnstocherbehälter	3 "
Weingläser	3 "
Salzbehälter	3 "
Topfdeckel, 8 und 9 Zoll	3 "
Kuchenschneider	3 "
Blechbecher	3 "
Fruchtkannen-Füller	3 "
Trichter	3 "
Pintmaße	3 "
Reibeisen	3 "
9 Zoll Pitscher	3 "
2 Quart Schüsseln	3 "
Half Pint Maße	3 "
Feuerschaufeln	3 "
Rührlöffel	3 "
Seifpflöcken	3 "
Maschinen-Oelkannen	3 "
Nähmaschinen-Oel	3 "
Brodröster	3 "
Bratер	3 "
Rockhänger	3 "
Staffeleien	3 "
Gemüsehalter	3 "
Thee- oder Kaffeesiebe	3 "
Seifenschüsseln	3 "
Küchenmesser	3 "
Thürknöpfe	3 "
Bett-Castors, 4 für	10 "
Schubladengriffe	3 "
Nägelbürsten	3 "
Mausefallen, 3 Löcher	3 "
" 4 "	4 "
" 6 "	8 "
Blech-Banken	3 "
Toilettenseife	3 "
Zahnbürsten	3 "
Leinuch-Lappen	3 "
Sicherheitsnadeln	3 "
Haarnadeln	3 "
Stecknadeln, 2 Päckchen	3 "
Banner	8 "
Aufwasch-Bürsten	8 "
2 Quart Deckeleimer	8 "
Minenlampen	6 "
Handlampen, vollständig	12 "
Flitzenfallen	12 "
Offene Körbe	5 "
Gelegläser, per Dtzd	23 "
" " " große	25 "

Ferner ein vollständiges Assortement von

Blechwaaren, Glaswaaren, Irdene Waaren, Körbe, Spielwaaren, Geschmeide,

und alle Sorten kleine Waaren.

Hyde Parker, Bellevue, Südseite und Dunmore und No. 6 Straßenbahn passirt die Thüre des

3 Cents Store,

No. 523 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Chas. Schadt. John A. Schadt.
Chas. Schadt & Bro.,
Feuer, Unfälle und Lebens Versicherung.
No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Eugen Kleeberg,
No. 231 Penn Avenue,
Importeur und Händler in
Glas-, Porzellan- u. Irdenwaaren,
Lampen, Nippsachen und Messerwaaren.
Tisch- und Hotelwaaren
eine Spezialität
Elegantes Lager. Billigste Preise.
Graviren auf Glas nach Bestellung.

Louis Lohmann's Hotel,
No. 325 Spruce Straße.
—)o(—
St. Louis Anheuser Busch und E. Robinson Biere.
Berliner Weißbier.
Von Weinen und Liqueuren werden nur die erprobtesten Marken geführt.
Bester Porter und Ale.
Warme und kalte Speisen
zu jeder Tageszeit.
Alle Delikatessen der Jahreszeit.
Reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.
—)o(—
Louis Lohmann's Hotel,
325 Spruce Straße.